



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

(Z)

Soeben erschien:

# Briefe, die ihn nicht erreichten

## Neunundsechzigste Auflage.

Gebettet Mk. 5.— ord.; Mk. 3.75 netto; Mk. 3.35 bar.  
Elegant gebunden Mk. 6.— ord.; Mk. 4.50 netto; Mk. 4.10 bar.

Freiexemplare: in Rechnung 13/12; gegen bar 7/6.

\* Einbände à 1 Mark ord.; 75 Pf. netto bar. \*  
Auch der Einband des Freiexemplars wird berechnet.

\* \* \* \* \* Wir können nur fest bezw. bar liefern. \* \* \* \* \*

## In Russland verboten!

(Z)

Soeben ist erschienen:

# O. Mysing, Der Narr der Zarin!

Hist. Roman. 4 *M* ord., 2 *M* 80 *o* netto, 2 *M* 40 *o* bar.

Gebundene Exemplare, 5 *M* ord., sind in den Bar-Sortimenten von K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Berlin, Alb. Koch & Co., Stuttgart, und Friese & Lang, Wien, vorrätig.

==== Der Barpreis erlischt nach Erscheinen. ====

Zum erstenmal begibt sich der Verfasser, dessen Napoleon-Romane bei der Kritik und bei dem Publikum der „Roman-Zeitung“ so viel Beifall gefunden haben, auf das Gebiet der russischen Geschichte. Und zwar beleuchtet er da einen der geheimnisvollsten Winkel desselben, das Verhältnis Katharinas II., der Mörderin ihres Gemahls Peters III., zu ihrem Sohne, dem späteren Zaren Paul. Paul, der bei der Nachwelt nur als ein dem Zäsarenwahn Verfallener gilt, war in Wahrheit das Opfer seiner herrschsüchtigen Mutter und der Wirtschaft am Hofe derselben. Es ist eine wahre Hamletgeschichte, die sich da vor uns entrollt — der Sohn, stets im Kampfe mit den Günstlingen seiner Mutter und mit dieser selbst, will den Vater an ihr rächen und mit dem aufständischen Pugatschew zusammen ihren Thron stürzen; er unterliegt aber durch Verrat und durch eigene Willensschwäche. In dies tragische Spiel tritt als unfreiwillig-komische Figur Diderot, der französische Philosoph, der von der Seine her Licht und Aufklärung über Russland verbreiten will, und der im verwickelten Getriebe des Hoflebens seine Rolle wie seine Würde schliesslich vergisst. Er ist in Wahrheit der Narr der Zarin. Die Erzählung ist mit grosser Spannung aufgebaut, fesselt aber des weiteren besonders durch ihre Psychologie, die sich in der Entwicklung Pauls zum Pathologischen steigert und Beiträge zur Entstehungsgeschichte des Zäsarenwahnsinns liefert.

Zwei Bestellzettel sind dieser Anzeige beigelegt.

Berlin, im Oktober 1904.

Otto Janke.